

Handreichung Sammelband „Digital(isiert)e Wirtschaft“

Ein paar Informationen vorab:

- Diese Handreichung und weitere Hilfestellungen und Anleitungen können Sie auch jederzeit auf unserer [Webseite](#) einsehen.
- Der Sammelband soll bei Springer in der Reihe Wirtschaft + Gesellschaft erscheinen.
- Wir streben die Publikation Ende 2025 / Anfang 2026 an.
- Bitte senden Sie uns Ihre Dokumente **bis spätestens 31.08.2025** an wisoz@uni-trier.de.
- Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte ebenfalls an wisoz@uni-trier.de.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag!

Andrea Maurer, Tim Rauschenberg und Clemens Schmidt

Bitte beachten Sie beim Verfassen Ihres Beitrages die folgenden Hinweise. Das erlaubt uns eine zügige Fertigstellung des Sammelbandes.

1. Autorenangaben und Stichwörtern

Bitte erstellen Sie ein Word-Dokument mit den Angaben zu Ihrer Person und Stichwörtern für die Search Engine Optimization (s. Punkt 4):

- Für das Autor*innenverzeichnis verfassen Sie bitte einen kurzen Informationstext (ca. 100 Wörter). Dieser soll bestehen aus: Name, Position, Forschungsschwerpunkten, Ausgewählten Veröffentlichungen und E-Mailadresse.
Beispiel: Max Weber ist Professor der Nationalökonomie an der Universität Heidelberg. Seine Forschungsschwerpunkte sind historische Institutionenanalysen und die Ausarbeitung der Soziologie als Wissenschaft. Ausgewählte Veröffentlichungen: Wirtschaft und Gesellschaft (1920, 1972), die Protestantische Ethik (1904-5, 1988).
Mail: max-weber@uni-sowieso.de

2. Allgemeine Hinweise zur Abfassung von Beiträgen

- Nutzen Sie bitte die Vorlage „Template.docx“ und die Formatvorlagen unter „Styling“ oder ein unformatiertes Word-Dokument. Das erleichtert uns die Vereinheitlichung des Layouts und die Textformatierung.
- Der Beitrag soll in deutscher Sprache verfasst sein und circa 25-30 Seiten umfassen (ca. 60.000 Zeichen ohne Grafiken und Tabellen).
- Bitte verfassen Sie je ein Abstract (ca. 5-7 Sätze bzw. 150 Wörter) in deutscher **und** englischer Sprache (s. Template).
- Geben Sie aus Ihrer Sicht einschlägige Begriffe für das zu erstellende Personen- und - Sachregister an.

- Dateinamen und -format. Bitte speichern Sie Ihren Beitrag als Word-Datei (*.doc oder *.docx) und beachten Sie folgende Nomenklatur:

*NachnameAutor*in1_NachnameAutor*in2_NachnameAutor*in3_Titel_Datum* .

- Bitte vermeiden Sie alle händischen Formatierungen!
- Wir möchten Sie dazu einladen gendersensible Sprache zu verwenden. D. h., wenn möglich, genderneutrale Sprache (bspw. Lehrkraft anstatt Lehrer*in) zu verwenden und falls dies nicht möglich ist, das Gendersternchen zwischen der weiblichen und männlichen Endung zu setzen. Beispiele:
 - Der*die Dozent*in schreibt den Notendurchschnitt an die Tafel.
 - Die Absolvent*innenbefragung wird in Kürze ausgewertet.
 - Im Sammelband ist für jede*n etwas dabei.
 - In der Handreichung findet ein*e Autor*in hilfreiche Hinweise.
- Tabellen und Grafiken senden Sie uns bitte separat und markieren die gewünschte Stelle im Text. Holen Sie für verwendetes Material (Texte | Abbildungen | Tabellen) aus anderen Veröffentlichungen oder aus eigenen Werken, die Sie früher veröffentlicht haben, die Genehmigung zur Wiederverwendung ein ([Copyright und Genehmigungen](#)). Die Auflösung von Abbildungen sollte mindestens 300 dpi betragen.
- Setzen Sie bitte ausschließlich direkte Zitate in „doppelte Anführungszeichen“. Eigene Hervorhebungen kennzeichnen Sie durch *kursive* Schreibweise.

3. Zitation und Literaturverzeichnis

Nutzen Sie bitte den [APA-Zitationsstil](#) – Beispiele sind in den Kapiteln 4.1. und 4.2. angeführt.

3.1. In-Text-Zitation

Zitieren Sie bitte ausschließlich im Text und nicht in Fuß- oder Endnoten.

- Mehrere Quellen: (Maurer, 2010; Jahoda et al., 2015; Schmidt, 2025)
- Mehrere Quellen eines Autors oder einer Autorin: (Maurer, 1992, 2010, 2017)
- Originalauflagen nur im Literaturverzeichnis nennen
- Quelle mit Seitenangabe: (Maurer, 2010, S. 108-114)

3.2. Literaturverzeichnis

- Wenn Sie ein Literaturverwaltungsprogramm nutzen, würden wir uns über dessen Angabe und das Zusenden der Projektdatei (dateispezifische Literaturlistenbank) freuen.
- Quellen derselben Autor*innen sortieren Sie bitte chronologisch – angefangen mit Alleinautorenschaft, Mitautorenschaft.
- Im Folgenden finden Sie Beispiele der wichtigsten Quellenformate entsprechend des APA-Stils:

Monografie bzw. Sammelwerk

Beck, U. (2020). *Risikogesellschaft. Auf dem Weg in eine andere Moderne* (24. Aufl.). Suhrkamp Verlag.

Maurer, A. (Hrsg.). (2010). *Wirtschaftssoziologie nach Max Weber*. VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Veröffentlichung mehrerer Autor*innen bzw. Herausgeber*innen

Jahoda, M., Lazarsfeld, P. F., & Zeisel, H. (2015). *Die Arbeitslosen von Marienthal. Ein soziographischer Versuch. Mit einem Anhang zur Geschichte der Soziographie* (25. Aufl.). Suhrkamp Verlag.

Kraemer, K., & Brugger, F. (Hrsg.). (2021). *Schlüsselwerke der Wirtschaftssoziologie* (2., aktualisierte und erweiterte Aufl.). VS Verlag für Sozialwissenschaften. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-31439-2>

Zeitschriftenaufsatz

Carfagna, L. B., Dubois, E. A., Fitzmaurice, C., Ouimette, M. Y., Schor, J. B., Willis, M., & Laidley, T. (2014). An emerging eco-habitus: The reconfiguration of high cultural capital practices among ethical consumers. *Journal of Consumer Culture*, 14(2), 158-178. <https://doi.org/10.1177/1469540514526227>

Granovetter, M. S. (1973). The Strength of Weak Ties. *American Journal of Sociology*, 78(6), 1360-1380. <https://doi.org/10.1086/225469>

Aufsatz aus einem Sammelband

Maurer, A. (2021). Mark Granovetter: Economic Action and Social Structure. In K. Kraemer & F. Brugger (Hrsg.), *Schlüsselwerke der Wirtschaftssoziologie* (2. Aktualisierte und erweiterte Aufl.) (S. 277-286). VS Verlag für Sozialwissenschaften. https://doi.org/10.1007/978-3-658-08184-3_24

Zeitungsartikel

Menne, K. (2020, 8. Oktober). Superrechner ausgebremst. *DIE ZEIT*, S. 34.

Online-Veröffentlichung

Hegemann, L. (2020, 22. Oktober). *Wenn der Nachrichtendienst Ihren WhatsApp-Chat mitlesen will*. ZEIT ONLINE. <https://www.zeit.de/digital/datenschutz/2020-10/ueberwachung-geheimdienste-datenschutz-warnung-staatstrojaner-bundesregierung-schadsoftware>

4. Definieren von Stichworten für search engines

- Geben Sie Stichworte an, die zur Search Engine Optimization genutzt werden können. SpringerNature gibt dazu folgende Hinweise:
 - Create a total of 5-15 relevant keywords that reflect the content of your book and the way readers will search for it.
 - You can use so-called keyword tools, but the easiest way is to check e.g. Google's suggestions and related searches when you start typing your keywords. These six questions will help you determine the users' search intentions.
 - How would I search for the title?
 - What kind of result do users expect when searching for these keywords?
 - Would my title be a useful addition to the existing search results?
 - Are there synonyms or other phrases I should use?
 - In which categories/disciplines would you expect to find the title?
 - Are there any questions a user could ask that the title answers?
 - Define a main keyword and integrate it meaningfully into your book title, the USPs, the meta-description and the information text, but avoid excessive use of the keyword. (Pure sequences of words are unpleasant for users to read and are "punished" by lower search engine rankings.) Define additional keywords (relevant general, more specific search phrases, synonyms, variations and abbreviations).

5. Richtlinien zur Verwendung von KI von [SpringerNature](#)

Verwendung von KI für die Inhaltserstellung

Bitte beachten Sie, dass wir als Springer Nature gemäß unserer Richtlinie zu KI-Autorschaft KI-Modelle, wie ChatGPT, nicht als Autoren von Inhalten unserer Bücher akzeptieren. Bitte besprechen Sie die Verwendung von KI in Ihrem Buch mit Ihrer Lektorin oder ihrem Lektor, bevor Sie Ihr Manuskript einreichen.

Deklaration der Verwendung von KI zur Inhaltserstellung in Ihrem Manuskript

Wenn Sie KI in irgendeiner Weise zur Unterstützung der Inhaltserstellung in Ihrem Manuskript verwendet haben, müssen Sie die verwendeten KI-Modelle im Danksagungsabschnitt, bei Autorenwerken im Vorwort des Buchs, bei herausgegebenen Werken im Danksagungsabschnitt am Ende des entsprechenden Kapitels angeben.

Verwendung von KI zur Erstellung von Abbildungen

Gemäß unserer internen Richtlinie akzeptieren wir in aller Regel keine Abbildungen, die mit generativer KI erstellt wurden. Ausnahmen hierzu sind in der Richtlinie beschrieben. Wenn Sie dazu Fragen haben, besprechen Sie diese bitte mit Ihrer Lektorin oder ihrem Lektor.

Deklaration der Verwendung von KI zur Erstellung von Abbildungen in Ihrem Manuskript

Die Verwendung von KI zur Manipulation, Kombination oder Verbesserung bestehender Bilder oder Abbildungen muss in der Bildunterschrift offengelegt werden.

KI-Modelle sind dafür bekannt, Inhalte zu plagieren und falsche Informationen zu erstellen. Daher sollten die Autoren eine sorgfältige Prüfung durchführen, um sicherzustellen, dass alle KI-generierten Inhalte in ihrem Buch korrekt und angemessen referenziert sind, und dass alle Inhalte frei von Urheberrechtsverletzungen sind.